



Schulcurriculum Geschichte (Klasse 9)

Inhalte	Kompetenzen	Hinweise
<p>1. Nationalismus und Zweiter Weltkrieg – Zerstörung der Demokratie und Verbrechen gegen die Menschlichkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • ideologische Grundlagen des Nationalsozialismus charakterisieren und bewerten • Mittel der Machtübernahme analysieren und bewerten • Alltagsleben in der NS-Diktatur erläutern und Auswirkungen auf Stabilität der NS-Herrschaft beurteilen • Zweiten Weltkrieg charakterisieren und bewerten • NS-Herrschaftspraxis im besetzten Europa und die Reaktionen darauf analysieren • Fenster zur Welt: Expansion Japans im WK2 charakterisieren • die sich aus der Singularität der nationalsozialistischen Verbrechen ergebende Verantwortung begründen <p>2. BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in der geteilten Welt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Folgen des WK2 als Ausgangsbedingungen der Nachkriegszeit in Europa charakterisieren und beurteilen • Strukturen des Kalten Krieges darstellen • Anfänge der Europäischen Integration vor dem Hintergrund des Kalten Kriegs analysieren <p>Fenster zur Welt:</p>	<p>Fragekompetenz: siehe Curriculum Klasse 6 (Dez. 2016)</p> <p>Sachkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern wesentliche Elemente der nationalsozialistischen Ideologie; • recherchieren Maßnahmen der „Gleichschaltung“ sowie Kennzeichen einer totalitären Herrschaft; • beschreiben persönliche Schicksale der weltanschaulichen und rassistischen Verfolgung; • beschreiben Formen der Akzeptanz und des Widerstands in der Bevölkerung. <p>Methodenkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • interpretieren Karikaturen; • analysieren Textquellen; • befragen ggf. Zeitzeugen. <p>Reflexions- und Orientierungskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich bewusst und kritisch mit der NS-Diktatur auseinander; • bewerten Propagandamaterial des „Dritten Reiches“ <p>Sachkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben wesentliche Ereignisse und Kennzeichen des Kalten Krieges; • erkennen nationale und regionale Wechselwirkungen; • erläutern Auswirkungen der unterschiedlichen wirtschaftlichen und politischen Systeme auf die innere Entwicklung und den Alltag der Menschen in beiden deutschen Staaten; • erklären die entscheidenden Schritte der Entspannung; • erklären Ursachen und Besonderheiten der friedlichen Revolution in der DDR; • beschreiben den Prozess der deutschen Einigung. 	<p>Verbindliche Fachexkursion aller Schülerinnen und Schüler in die KZ-Gedenkstätte Natzweiler-Struthof</p> <p>Evtl. weitere Exkursion: Besuch der Abteilung NS-Zeit in Karlsruhe und Baden im Landesmuseum und/oder Schicksal der jüdischen Bevölkerung in Baden/Gurs</p> <p>Evtl. weitere Exkursion: DDR-Museum Pforzheim</p>



<ul style="list-style-type: none">• Nahost-Konflikt im Kontext der Dekolonisierung erläutern und bewerten• Demokratieverständnis der beiden deutschen Staaten vergleichen• Wirtschaftsordnung und Wirtschaftsentwicklung der BRD im Vergleich zur DDR in ihren Auswirkungen auf die Lebenswelt der Menschen erläutern und bewerten• Unterdrückung in der DDR in ihrer Auswirkung auf die Lebenswelt der Menschen erläutern und bewerten• Liberalisierungsprozesse und Emanzipationsbewegungen in der BRD und weltweit in den 1960er- und 1970er-Jahren charakterisieren und bewerten• Ursachen für den Zusammenbruch des Ostblocks und das Ende des Kalten Krieges analysieren• die Friedliche Revolution und den deutschen Einigungsprozess erläutern und bewerten• Entwicklung der Europäischen Integration charakterisieren sowie Chancen und Risiken der EU beurteilen	<p>Methodenkompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• vergleichen das Grundgesetz der BRD und die Verfassung der DDR im Überblick;• befragen ggf. Zeitzeugen;• hinterfragen publizistische Texte. <p>Reflexions- und Orientierungskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• setzen sich kritisch mit den unterschiedlichen Ideologien im Kalten Krieg auseinander;• diskutieren und bewerten exemplarisch Werte und Ziele der Jugend in der BRD und der DDR.	
---	--	--

Methodenkompetenz zum gesamten Schuljahr: ggf. Untersuchung eines Spielfilmes

eine *knappe* Filmauswahl zu jedem Thema (Altersfreigabe ist beachtet):

Comedian Harmonists / Swing Kids; Hitlerjunge Salomon; Der große Diktator, Jud Süß, Schindlers Liste, Der Pianist, Die Weiße Rose/Sophie Scholl, Elser, Die Brücke, Thirteen Days, Baader-Meinhof-Komplex, Das Leben der Anderen, Prager Botschaft, Nikolaikirche, Good Bye Lenin.



Schulcurriculum Geschichte (Klasse 10)

Inhalte	Prozessbezogene Kompetenzen	Schulcurriculare Besonderheiten
<p>1. Fremde Räume? Ehemalige Imperien und ihre gegenwärtigen Herausforderungen in historischer Perspektive</p> <p>1. Die Bedeutung Russlands, Chinas und der Türkei in einer globalisierten Welt charakterisieren und für die eigene Lebenswelt erörtern</p> <p>2. Den Begriff "Imperium" erläutern und mit dem westeuropäischen Nationalstaat vergleichen</p> <p>3. Die imperiale Vergangenheit Russlands, Chinas und der Türkei charakterisieren und sich daraus ergebende Fragen und Hypothesen entwickeln</p>	<p>1.1. Reflexionskompetenz Die Schüler können Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern</p> <p>1.3. Fragekompetenz Die Schüler können Untersuchungsschritte zur Beantwortung historischer Fragen planen</p>	
<p>2. Russland - ein Imperium im Wandel</p> <p>1. Russland als Imperium charakterisieren sowie seine Probleme um 1900 nennen</p> <p>2. Fenster nach Westen: theoretische Grundlagen des Marxismus und ihre Weiterentwicklung durch Lenin erläutern und bewerten</p> <p>3. Die Sowjetunion als sozialistische Gesellschaft charakterisieren</p> <p>4. Die Reformpolitik Gorbatschows charakterisieren und ihre Folgen für das politische und gesellschaftliche System der UdSSR beurteilen</p> <p>5. Aktuelle Herausforderungen Russlands in historischer Perspektive analysieren und beurteilen</p>	<p>2.2. Sachkompetenz Die Schüler können bei der Analyse, Strukturierung und Darstellung von historischen Sachverhalten Fachbegriffe anwenden (z.B.: Proletariat, Klassenkampf, Marxismus, Kommunismus)</p> <p>2.5. Orientierungskompetenz Die Schüler können die historische Bedingtheit der Gegenwart sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Vergangenheit und Gegenwart analysieren und bewerten</p>	Schwerpunkt Karikaturen
<p>3. China - ein Imperium im Wandel</p> <p>1. China als Imperium charakterisieren</p> <p>2. Fenster nach Westen: die Handelspolitik Chinas beschreiben, seine Abschottung gegenüber Europa sowie die Entwicklung der europäischen Dominanz im Indischen Ozean analysieren</p>	<p>3.4. Sachkompetenz Die Schüler können Struktur, Prozess, Ereignis und Person unterscheiden (z.B. Mao, Maoismus, "Der große Sprung nach vorn", Umerziehung, Personenkult)</p> <p>3.6. Orientierungskompetenz</p>	Punkte 4 und 6: Schnittmenge mit Gmk: Menschenrechtslage



<p>3. Fenster nach Westen: China als Beispiel für informellen Imperialismus charakterisieren</p> <p>4. Die Entstehung und Entwicklung der Volksrepublik China sowie die Lebensbedingungen der Bevölkerung analysieren und beurteilen</p> <p>5. Die Reformen seit Deng Xiaoping charakterisieren</p> <p>6. Aktuelle Herausforderungen Chinas in historischer Perspektive analysieren und beurteilen</p>	<p>Die Schüler können die historische Bedingtheit der Gegenwart sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Vergangenheit und Gegenwart analysieren und bewerten</p>	<p>Schnittmenge mit Geografie: Umweltproblematik/-situation</p>
<p>4. Osmanisches Reich und Türkei - vom islamischen Imperium zum säkularen Nationalstaat</p> <p>1. Das Osmanische Reich als Imperium charakterisieren</p> <p>2. Fenster nach Westen: die Zusammenhänge zwischen der Expansion des Osmanischen Reiches und der Verlagerung der internationalen Handelswege klären</p> <p>3. Fenster nach Westen: den europäischen Imperialismus im Nahen und Mittleren Osten charakterisieren und seine Folgen bewerten</p> <p>4. Die Entstehung der Türkei als Nationalstaat erklären und die inneren Konflikte in der kemalistischen Ära erläutern</p> <p>5. Fenster nach Westen: die Voraussetzungen für die türkische Arbeitsmigration nach Westeuropa charakterisieren und ihre Folgen bewerten</p> <p>6. Aktuelle Herausforderungen der Türkei in historischer Perspektive analysieren</p>	<p>4.2. Reflexionskompetenz Die Schüler können historische Sachverhalte in ihren Wirkzusammenhängen analysieren (Multikausalität) (z.B. Seidenstraße, Seeweg nach Indien, Dreieckshandel)</p> <p>4.6. Orientierungskompetenz Die Schüler können die historische Bedingtheit der Gegenwart sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Vergangenheit und Gegenwart analysieren und bewerten</p>	
<p>5. Ehemalige Imperien und die Europäische Integration im Vergleich</p> <p>1. Fenster nach Westen: den Prozess der europäischen Integration charakterisieren und mit der Entwicklung Russlands, Chinas, und der Türkei aus historischer Perspektive vergleichen.</p> <p>2. Chancen und Probleme verschiedener Herrschaftsformen im 21. Jahrhundert sowie mögliche Entwicklungsszenarien erörtern</p>	<p>5.2. Fragekompetenz Die Schüler können Untersuchungsschritte zur Beantwortung historischer Fragen planen (z.B. zu Nationalstaat, Imperium, supranationale Organisation)</p>	